

Bedeckung:

1. Eigene Einnahmen der Polizei-Direction	15 825 fl.
2. Beiträge:	
a) der Commune Wien	584 690 "
b) " Vorortegemeinden	83.250 "
c) des Landesauschusses	3.570 "
3. Auf den Staat entfallender Betrag	<u>1,904.824 "</u>
Zusammen	2,592.159 fl.

II. ABSCHNITT.

I. Flächenraum und Bevölkerung.

A. Der Flächenraum, welchen der Polizeirayon umfasst, beträgt 14.966 6742 Hektare; hiervon entfallen auf das Gebiet der Wiener Gemeinde 5.590 0597, auf das Gebiet der Vororte 9.376 6145 Hektare.

B. Die Bevölkerung des Polizeirayons.

Die Einwohnerzahl des Wiener Polizeirayons stellte sich am Schlusse des Jahres 1885 auf die wahrscheinliche Ziffer von 1,231.000 Seelen, und zwar

für Wien	755.000 Seelen
" die Vororte	476.000 "

Auf Grund der Wahrscheinlichkeitsberechnung durch jährlichen Zuschlag von 1.37 Procent für Wien und 4.75 Procent für die Vororte resultirt als wahrscheinliche Bevölkerung am Schlusse des Jahres 1886

für Wien rund	765.000 Seelen
" die Vororte rund	<u>498.000 "</u>

Zusammen 1,263.000 Seelen,

wobei die Garnison nicht gerechnet ist.

Da wiederholt Fälle vorgekommen sind, dass Ausländer in Folge längerer Abwesenheit aus ihrer Heimat und wegen Mangels

von giltigen Heimatsdocumenten ihre fremde Staatsbürgerschaft verloren hatten und sie selbst oder nach ihrem Ableben ihre Angehörigen den hiesigen Gemeinden zur Last fielen, hat sich die Nothwendigkeit herausgestellt, solche hier domicilirende Ausländer separat in Evidenz zu halten.

Mit der Sammlung des Materiales wurde im Jahre 1886 begonnen und am 1. Jänner 1887 die bezügliche Evidenthaltung dem Central-Meldungsamte übertragen.

Das erforderliche Materiale wird aus den einlaufenden Meldzetteln genommen und die Evidenthaltung, nach Ländern geordnet, in Form eines Zettelindex geführt.

Am Schlusse des Jahres 1886 waren 7026 Personen als angekommen in Privatwohnungen gemeldet. Jene hier angekommenen fremden Staatsangehörigen, welche nicht ihren dauernden Aufenthalt in Wien nahmen und in den Hôtels abstiegen, sind hier nicht gezählt.

Unter den erwähnten 7026 Personen waren aus:

Deutschland	4022
Italien	1128
Russland	491
Der Schweiz	319
Rumänien	221
Frankreich	212
Grossbritannien	141
Serbien	81
Amerika	77
Dänemark	77
Der Türkei	61
Bulgarien	39
Schweden und Norwegen	38
Asien	31
Griechenland	25
Belgien	25
Holland	24
Afrika	8
Spanien	3
Portugal	2
Australien	1

Das Meldwesen.

I. Agenden des Central-Meldungsamtes.

(I. Section der Polizei-Direction.)

1 Evidenthaltung der Personen und Firmen.

	In den Jahren	
	1885	1886
a) An- und Abmeldungen Einheimischer	1,475.782	1,477.834
b) " " " Fremder	372.735	383.665
c) Anmeldungen von Geschäftslocalen	5.348	3.791
d) Abmeldungen " "	4.194	3.136

2. Auskünfte

a) an Behörden und Institute	30.735	33.523
b) " Parteien, mündlich und schriftlich	209.182	191.308

3. Mitwirkung bei den Heeresergänzungsarbeiten.

Actenstücke — Urlauber, Reservemänner und Landwehrmänner betreffend — wurden erledigt:

	1885	1886
a) Für den Magistrat	72.739	61.537
b) " andere Behörden	44.044	35.050

4. Mitwirkung im Sicherheitsdienste.

	1885	1886
a) Signalisirte eigenthumsgefährliche Individuen wurden eruiert	1.502	1.469
b) Wohnungen entlassener Sträflinge kamen zur Vormerkung	1.516	956
c) In Strafhaft befindliche Personen wurden vorgemerkt	995	1.038
d) Landesverwiesene und Abgeschaffte wurden vorgemerkt	1.267	1.143

5. Rectificirungen der eingesendeten Meldzettel in	19.853	17.801
Fällen.		

II. Agenden der Commissariate.

1. Evidenthaltung der Bevölkerung durch die Commissariate.

Die Zahl der bei den Commissariaten eingelangten An- und Abmeldungen entspricht der Anzahl der dem Central-Meldamte von den Commissariaten eingesendeten Meldzettel.

2. Auskünfte

	1885	1886
a) an die Polizei-Direction	50.772	57.887
b) „ andere Behörden	25.895	38.271

3. Mitwirkung im Heeresergänzungswesen, dann in der Evidenthaltung der Urlauber, Reserve- und Landwehrmänner.

a) Für den Wiener Magistrat.

	1885	1886
Ausforschungen	4.801	6.788
Einvernehmungen, Zustellungen von Vorladungen, Certificaten, Verständigungen . .	2.841	5.421
Vorfürhungen	239	638

b) Für andere Behörden.

Ausforschungen	3.495	5.086
Einvernehmungen, Zustellungen von Vorladungen, Certificaten, Verständigungen . .	2.106	3.357
Vorfürhungen	149	396

4. Als eigenthumsgefährlich signalisirte oder als abgeschafft vorgemerkte Individuen wurden gelegentlich der Meldzettel-Registrierung bei den Commissariaten zu Stande gebracht

	2.937	2.945
--	-------	-------

5. Wegen zweifelhafter oder ungenauer Angabe in den Meldzetteln mussten . . .

	56 302	54.031
--	--------	--------

Stück rectificirt werden.

III. Der Fremdenverkehr (Reisende in Hôtels).
Seitens der Hôtels langten Meldzettel ein:

Im Monate	In den Jahren		
	1884	1885	1886
Januar	11.298	11.068	11.924
Februar	11.832	11.735	12.301
März	13.338	13.770	14.495
April	14.018	15.034	16.015
Mai	16.017	16.993	18.722
Juni	15.509	16.030	17.535
Juli	17.638	19.483	17.646
August	20.968	22.585	20.301
September	20.972	21.840	21.733
October	16.555	17.561	17.656
November	13.294	13.651	14.056
December	11.448	12.023	12.117
Zusammen	182.887	191.773	194.501

Durch die im Jahre 1886 eingelaufenen 194.501 Meldzettel wurden 234.745 Personen angemeldet. Am grössten war der Fremdenverkehr im Monate August (27.672 Personen), am schwächsten im Monate Januar (13.601 Personen).

Zur Abmeldung gelangten 222.955 Personen durch 189.164 Meldzettel.

III. ABSCHNITT.

Presspolizei.

(III. Section der Polizei-Direction)

Die Geschäftsführung der Presspolizei gliedert sich in den administrativen und gerichtlichen Theil, für welchen je ein besonderes Departement besteht.

I. Administrative Abtheilung.

1. Periodische Druckschriften.

Solche bestanden am Schlusse des Jahres, und zwar:

	1885	1886
Täglich 1mal erscheinende	23	24
„ 2 „ „	8	5